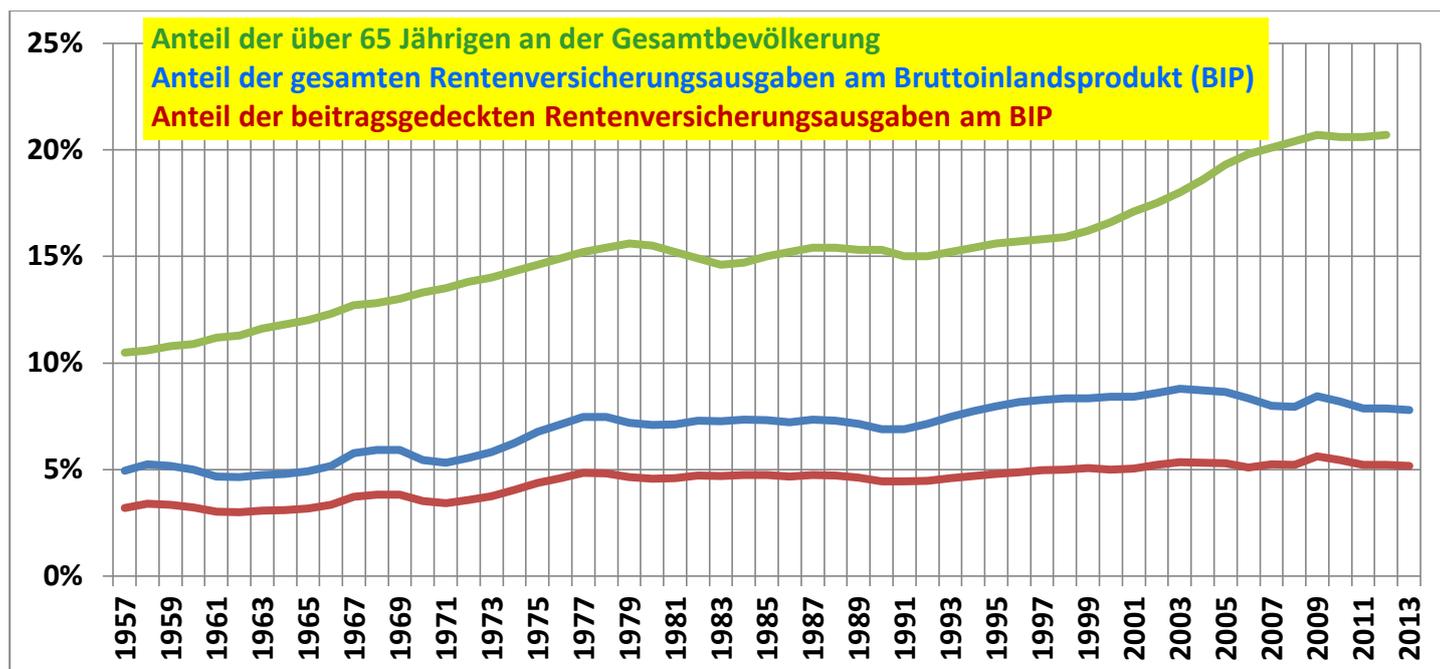


Die Anteilskurven



Quellen: Anteil der über 65 Jährigen an Gesamtbevölkerung und Bruttoinlandsprodukt: Statistische Jahrbücher – destatis; Rentenversicherungsausgaben gesamt (inclusive versicherungsfremder Leistungen): drv in Zeitreihen 2014; Rentenversicherungsausgaben beitragsgedeckt: auf Basis von drv-Berechnungen - „Teufel-Tabelle“ 2015 (**);

Der Anteil der über 65 Jährigen an der Gesamtbevölkerung hat sich in den letzten 56 Jahren verdoppelt (von 10,5 auf 20,7 % = +97%). Ist die „Belastung“ der Gesellschaft dann auch um das Doppelte gestiegen?

Nein! Das war keineswegs der Fall. Sehr gut beurteilen kann man das an dem Anteil, den die Rentner und Rentnerinnen vom Bruttoinlandsprodukt (BIP) erhielten (*).

Bei Betrachtung der Ausgaben für Renten insgesamt (incl. versicherungsfremder Leistungen**) wurde der Anteil lediglich von 5% auf 7,8% gesteigert, das entspricht einer Erhöhung von gerade 56%.

Die Ausgaben, die von der Rentenversicherung nur für beitragsgedeckte Leistungen getätigt wurden, erhöhten sich von 3,2% auf 5,2%, das ist eine Steigerung von lediglich 62%.

Besonders deutlich wird der sinkende Anteil, den die älteren Menschen vom BIP erhielten, ab 1977. **Obwohl die Zahl der über 65 Jährigen gegenüber der Gesamtbevölkerung um 36% zunahm, blieb ihr Anteil am BIP nahezu konstant.**

Die Alten haben als Einzelne nicht mehr Teile vom BIP-„Kuchen“ bekommen, sondern deutlich weniger (-20%). Die Kurven zeigen, dass dieses Minus vor allem in den letzten 15 Jahren entstanden ist.

Die Behauptung, die Alten würden die Jungen immer stärker ausbeuten, ist absurd – sie ist Teil der Interessenpolitik zur Zerstörung der gesetzlichen Rentenversicherung, um die Geschäfte der privaten Versicherungen und der Finanzwirtschaft noch stärker zu fördern.

(*) Das Bruttoinlandsprodukt ist die Summe aller in einem Jahr erarbeiteten Waren und Dienstleistungen. Es repräsentiert, vereinfacht ausgedrückt, den erzeugten Reichtum eines Jahres – oder den „Kuchen“, den es zu verteilen gibt.

(**) Versicherungsfremde Leistungen - siehe Artikel unter der Rubrik „Themen“
(Beitrag: Reiner Heyse)